

In der Tradition von Van Heutz

Der Klewangverein "Oude Korps Marechaussee" feierte am 20. Mai diesen Jahres sein 20jähriges Bestehen.

Dieser Klewangverein ist einmalig in seiner Art, da er sich noch treu an die Tradition des "Oude Korps Marechaussee" hält aus der Zeit des Atjeh Krieges auf Sumatra unter der Leitung von Van Heutz.

Diese besondere Einheit fand ihren Ursprung im Jahre 1890 unter dem damaligen Namen "Korps Marechaussee van Atjeh en onderhoorigheden" (andere besetzte Teile von Indonesien) und bestand hauptsächlich aus einheimischen Soldaten.

Diese Einheit übernahm damals das "neue militärische Denken" des ersten Kommandanten, Kapitän G.G.J. Notten, unter dem Motto "den atjehischen Feind mit gleichen Waffen, dem Klewang, zu bekämpfen".

Es wurde selbst ein "einheimisches Peleton" gegründet, dessen Soldaten nur mit dem Klewang rücksichtslos kämpften, also ohne Gewehr oder andere Waffen.

Die Einheit "Klewangverein Oude Korps Marechaussee" wurde in den Niederlanden vor 20 Jahren von Gerard Meijers (D. Khan) gegründet.

Die Einheit besteht nun aus:

2 Offizieren, 15 Unteroffizieren, 6 Korporale, 51 Soldaten und 1 Kommandanten.

Sinn und Ziel dieser Einheit ist, die alten Traditionen des "Korps van Tempo-doeloe" lebendig zu halten und zu bewahren.

Das Training des Klewangvereins besteht hauptsächlich aus: Exerzieren, Kampftraining mit dem Klewang und Abhalten von Paraden und Schaukämpfe mit dem Klewang.

Oberst Meijers hat viele Informationen über die vielen unterschiedlichen Klewangarten von seinem guten Freund, Kapitän Arie Kabbedijk, erhalten, der damals als Staatskonservator im Museum "Bronbeek" in Arnheim tätig war.

Oberst Meijers ist wahrscheinlich noch der einzige, der diese Traditionen und Kampftechniken in all ihren Nuancen beherrscht.

In seinen jungen Jahren bekam er Unterricht von ambonesischen, timoresischen und menadonesischen Soldaten, die damals schon gestandene "Tjies" waren aus der früheren K.N.I.L. (Koninklijk Nederlands Indisch Leger).

Auch heute, genauso wie in der alten Zeit, besteht der Klewangverein aus Mitgliedern der verschiedensten Nationen.

Die Ausbilder sind alle Mitglieder des V.O.K.S., worauf sie alle sehr stolz sind, da der V.O.K.S. sich noch verbunden fühlt mit dem Regiment van Heutz.

So können wir auch besonders stolz sein auf unser Barettemblem, denn in der Geschichte der Niederlande findet man keine andere Einheit, in der so viele militärische Willems-Orden ausgereicht wurden wie in dieser Einheit.

Der Oberst des Klewangvereins